

Vorwort der Herausgeberin

Diese Ausgabe enthält ein breitgefächertes Angebot an Themen zu einem weiten Spektrum von Kulturen und Perspektiven: zur Übersetzerausbildung, zu kognitiven Aspekten des Dolmetschens, zur Übersetzung von Büchern zur Volkswirtschaft, zur Textlinguistik und Filmübersetzung. Außerdem werden in zwei gestreamten Interviews neue Forschungsergebnisse zur Übersetzung von Think Aloud Protokollen diskutiert und die Herausgeber von *Hermes* werden interviewt, einer Zeitschrift, die Publikationen zur Übersetzungswissenschaft enthält. Die Beiträge kommen aus Dänemark, Finnland, Deutschland, Israel, Polen, Spanien und Großbritannien und werden von sowohl bekannten als auch jungen Forschern auf englisch, spanisch und polnisch angeboten.

Der Austausch und die Verbreitung von Forschungsergebnissen zur Übersetzungswissenschaft ist immer noch unser Hauptanliegen und der Grund dafür, die Zeitschrift kostenlos für alle zugänglich zu erhalten. Dies wurde früher durch die finanzielle Unterstützung der London Metropolitan University und wird jetzt von der Roehampton University ermöglicht. Wir bieten neuerdings den Organisatoren von Konferenzen die schnelle und kostengünstige Veröffentlichung von entweder den gesamten oder ausgewählten wissenschaftlich begutachteten Konferenzbeiträgen. Auf einem Gebiet, das sich der schnellen technologischen Entwicklung anpasst, ist es sinnvoll, Beiträge so schnell wie möglich, solange sie relevant sind, zugänglich zu machen. Die Elektronik erlaubt uns, schnell und kostengünstig zu publizieren, aber *JoSTrans* kann ebensowenig wie jede andere Publikation nur von der Luft leben, nicht einmal von der virtuellen Luft ... Veröffentlichungen von nicht evaluierter Forschungsliteratur und/oder ausgewählten begutachteten Artikeln in thematisch geordneten Bänden bieten ethisch vertretbare und praktische Möglichkeiten, die Zeitschrift zu finanzieren.

Dank der ausgezeichneten Arbeit unseres Webadministrators Andy Walker geschieht zur Zeit auf der technischen Seite viel, zum Beispiel wird eine auf Themen ausgerichtete Suchfunktion eingerichtet. Mir ist heute mehr als je bewußt, daß ein außerordentlich kompetentes Team zur Existenz und kontinuierlichen Verbesserung von *JoSTrans* beiträgt: Von unserer ausgezeichneten Rezensionsredakteurin, unserem kompetenten Streamingspezialisten, unserer großen Runde von Rezensenten bis zu den Beitragenden und Lesern bietet diese Zeitschrift einen Kreis von höchst qualifizierten, enthusiastischen und vielseitig begabten Übersetzungsfachleuten an, die Informationen über ihr Fach öffentlich austauschen wollen. Heather Fullford, unsere neue Redakteurin für Englisch, hat vielleicht die schwierigste Aufgabe: uns alle, die Nicht-Muttersprachler auf Englisch in linguistischer Ordnung zu halten wenn wir beschließen, unsere eigene Muttersprache zugunsten der heutigen Lingua Franca aufzugeben.